

WOFÜR WIR STEHEN ...

- Wir bündeln und vernetzen Initiativen, die sich im In- und Ausland für den sakramentalen Diakonat der Frau einsetzen.
- Wir beteiligen uns an der theologischen Diskussion zum Diakonat der Frau.
- Wir fördern, stärken und begleiten Frauen, die sich zum Dienst als Diakonin berufen fühlen.

WAS WIR TUN ...

- Wir haben drei Diakonatskreise zur Fortbildung von Frauen für Leitungsdienste in einer diakonischen Kirche (1999-2002 und 2003-2006, 2020-2024) konzipiert, initiiert und durchgeführt.
- Wir sind maßgeblich beteiligt an der Feier zum „Tag der Diakonin“ am 29. April.
- Wir sind Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und der „Arbeitsgemeinschaft der katholischen Organisationen Deutschlands“ (AGKOD).
- Wir geben zweimal im Jahr die „Pinwand“ heraus, einen Rundbrief für Mitglieder und Interessierte.
- Wir kommen gerne als Referentinnen zu Ihrer Veranstaltung und informieren über das Netzwerk und unsere Arbeit.

KONTAKT

Geschäftsstelle
Netzwerk Diakonat der Frau
c/o Bundesgeschäftsstelle des KDFB
Kaesenstraße 18
50677 Köln

E-Mail: netzwerk@diakonat.de

WIR SIND ONLINE!



Homepage:
www.diakonat.de

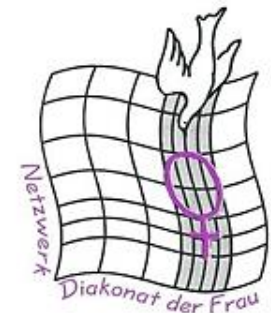
Facebook:
www.facebook.com/NetzwerkDiakonatderFrau

Instagram:
www.instagram.com/nw_diakonat_der_frau

BANKVERBINDUNG

IBAN: DE44 4005 0150 0014 0072 31
BLZ: 400 501 50
BIC: WELADED1MST
Sparkasse Münsterland Ost

NETZWERK DIAKONAT DER FRAU



WER WIR SIND ...

- Wir sind ein Zusammenschluss von Christinnen und Christen, von Interessengruppen und Verbänden zur Förderung einer diakonischen Kirche und des Diakonats der Frau.
- Viele von uns sind Frauen, die sich zum diakonischen Dienst berufen fühlen.
- Wir stehen in Kontakt mit gleichgesinnten Organisationen im In- und Ausland.



WERDEN AUCH SIE MITGLIED!

UNSERE ZIELE SIND ...

- eine diakonische Kirche, die sich Menschen in ihren vielfältigen Lebenssituationen und Nöten zuwendet
- eine diakonische Kirche in der Nachfolge Jesu Christi, in der Frauen und Männer gleichberechtigt Diakonie vor Ort leben, wahrnehmen und begleiten
- die Förderung von Frauen, die sich zum Diakonats berufen fühlen
- die Zulassung von Frauen zum sakramentalen Ständigen Diakonats in der römisch-katholischen Kirche.

Frauendiakonats JETZT!



DER LANGE WEG ...

- vom ersten Nachdenken über den Diakonats der Frau am Beginn des 20. Jahrhunderts
- über den Verzicht der Frauen auf die Forderung nach der Weihe, um die Wiedereinführung des Ständigen Diakonats durch das Zweite Vatikanische Konzil überhaupt zu ermöglichen
- über das Votum der Würzburger Synode von 1975, der Papst möge die Frage des Diakonats der Frau prüfen und Frauen womöglich zur Diakonatsweihe zulassen
- über Arbeitskreise zum Diakonats der Frau in zahlreichen deutschen Diözesen
- über einen internationalen theologischen Fachkongress „Diakonats – ein Amt für Frauen in der Kirche – ein frauengerechtes Amt?“ im April 1997 in Stuttgart, mit der Gründung des bundesweiten „Netzwerk Diakonats der Frau“ 1997
- über die drei Diakonatskreise, die das Netzwerk bereits durchgeführt hat
- über Vernetzungen mit Verbänden und Mitwirkung im ZdK und der AGKOD
- über internationale Kontakte
- über die Mitwirkung beim Synodalen Weg.

... UND WEITER!